

## Call for Papers

### Tagungsleitung

Prof. Dr. J. Jasperneite (inIT)

Prof. Dr. U. Jumar (ifak)

### Programmkomitee

Prof. Dr. H. Beikirch (Universität Rostock)

H. Büttner (Beckhoff)

Prof. Dr. C. Diedrich (ifak)

H. Gerlach-Ehrhardt (Festo)

Dr. A. Friedl (Siemens)

Prof. Dr. S. Heiss (inIT)

M. Höing (Weidmüller)

A. Laubenstein (ABB)

G. Leßmann (Phoenix Contact)

Dr. Th. Sauter (Danube University Krems)

M. Schwibach (BASF)

Prof. Dr. R. Simon (Hochschule Harz)

Dr. A. Vedral (Wago)

Prof. Dr. J. Wollert (Hochschule Bochum)

Prof. Dr. M. Wollschlaeger (TU Dresden)

### Wichtige Termine

**09.05.2014**

Einreichen der Kurzfassungen

**30.06.2014**

Information über Beitragsannahme

**02.10.2014**

Einreichen der Endfassung

### Kontakt

info@init-owl.de



Alte Hansestadt Lemgo



Das CENTRUM INDUSTRIAL IT als Tagungsort

## Jahreskolloquium »Kommunikation in der Automation« 18. November 2014 in Lemgo

### Vorwort

Die industrielle Kommunikation hat ihre Wurzeln in Deutschland und ist seit mehr als 20 Jahren das Rückgrat jedes dezentralen Automatisierungssystems. Unter der Überschrift Industrie 4.0 kommt der intelligenten Vernetzung auch künftig eine sehr wichtige Rolle zu. Der Einsatz von Informationstechnologien, die oftmals vor anderem Hintergrund als der Nutzung im Industrieumfeld konzipiert wurden, stellt aber auch neue Herausforderungen. Mit Blick auf die für Industrie 4.0 typische Vernetzung steigt die Bedeutung zuverlässiger und sicherer Kommunikationssysteme.

Die beiden Forschungsinstitute ifak e.V. in Magdeburg und das Institut für industrielle Informationstechnik (inIT) der Hochschule Ostwestfalen-Lippe in Lemgo widmen diesem wichtigen Thema das jährlich stattfindende Fachkolloquium »Kommunikation in der Automation KomMA«. Es findet alternierend in Magdeburg und Lemgo statt und möchte im deutschsprachigen Raum ein Forum für Wissenschaft und Industrie Raum zu allen technisch-wissenschaftlichen Fragestellungen rund um die industrielle Kommunikation bieten.

Beiträge aus dem breiten Anwendungsfeld der industriellen Kommunikation sind ebenso willkommen wie technologie- und methodisch orientierte Arbeiten.

### Schwerpunkte und Themen

#### Kommunikationssysteme

Feldbusse, Echtzeit-Ethernet, drahtlose Kommunikation, heterogene Netze, Internet, M2M-Kommunikation

#### Systemanalyse und Entwurf von Kommunikationssystemen

Formale Modellierung, Leistungsbewertung, Verifikation und Validierung, Interoperabilität, Konformität, Test

#### Aspekte vernetzter eingebetteter Echtzeitsysteme

Echtzeit, Dienstgüte (QoS), IT-Sicherheit (Security), Funktionale Sicherheit (Safety), Fehlertoleranz, Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit, Diagnose, Systemintegration, Engineering

#### Anwendungsbereiche

Fertigungstechnik, Prozessautomatisierung, Gebäudeautomatisierung, Heimautomatisierung, Logistik, Telematik, Infrastruktur, Fernwirktechnik

### Einreichen von Beiträgen

Interessierte Autoren werden gebeten, bis zum **09.05.2014** online eine aussagekräftige Kurzfassung im Umfang von ein bis zwei DIN A4 Seiten einzureichen <http://www.init-owl.de/komma>. Vorschläge mit werblichem Charakter können bei der KomMA nicht berücksichtigt werden.